

ERSTER SPATENSTICH FÜR KREISEL AM MALERWINKEL

„Unfallgefahr wird deutlich reduziert“

Der Spatenstich ist gesetzt. Nun können am kommenden Mittwoch die Arbeiten für einen neuen Kreisverkehr westlich von Seebruck an der Abzweigung Richtung Rosenheim begonnen werden. Der Kreisverkehr wird die Unfallgefahr an dem Kreuzungspunkt deutlich reduzieren, zeigte sich Rimstings Bürgermeister Josef Mayer, Vorsitzender des Abwasser- und Umweltverbands Chiemsee (AUV), überzeugt.

VON GABI RASCH

Seeon-Seebruck – Der Kreisverkehr mit Geh- und Radweg-Anbindung an den Chiemseerundweg und Ausbau des Geh- und Radweg-Lückenschlusses der „Via Julia“ wird einen Durchmesser von 40 Meter haben. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Juli. Bis dahin ist nach Angaben des Bauherrn, dem Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUV), die Staatsstraße 2095 nach Rosenheim, Bad Endorf, Verbindung Malerwinkel bis zum Kreisverkehr Weisham gesperrt.

Von der Sperrung sind auch mehrere Buslinien betroffen. Die Staatsstraße 2093 zwischen Gollenshausen und Seebruck ist mit einem einspurigen Ampelbetrieb in dieser Zeit befahrbar.

Bevor die Vertreter der Gemeinden, Behörden und des Bauherrn auf den „denkwürdigen Tag“ anstießen, kam ihnen der prickelnde Bodenfund sehr gelegen, der beim Buddeln in einer Kiste zum Vorschein kam.

Der Kreisverkehr ist langgehegter Wunsch der Gemeinde Seeon-Seebruck und eine Maßnahme des Chiemsee-Rund- und Radwegausbaus. Er ersetzt die ursprünglich für Radfahrer geplante Unterführung und Umfahrung des Hotel-Restaurants Malerwinkel.

Eine Unterführung wäre baulich zu aufwendig gewesen und hätte aus Naturschutzsicht einen großen Eingriff in den Buchenwald bedeutet und die Kreuzungsproblematik für den Autoverkehr nicht gelöst, sagte AUV-Vorsitzender. „Der Kreisverkehr ist eine gute Lösung“, ist Mayer überzeugt. Dadurch werde die Geschwindigkeit der Fahrzeuge auf der Staatsstraße 2093 Gollenshausen-Seebruck vermindert und die Unfallgefahr an dem Kreuzungspunkt deutlich reduziert.

Die Kosten für die Verkehrsanlage mit Geh- und Radweg und Lückenschluss



Setzen den ersten Spatenstich für den neuen Kreisverkehr westlich von Seebruck (von links): Bernhard Hainz (Bürgermeister der Gemeinde Gstadt), Helwig Falach vom Baugeschäft Swietelsky (verdeckt), Josef Mayer AUV-Vorsitzender, Zweite Bürgermeisterin der Gemeinde Seeon-Seebruck Martha Gruber und die Vertreter der Gemeindeverwaltung Bernhard Hauser und Dominik Huber.

FOTO RASCH

des Radweges, der den Chiemsee-Radrundweg mit der „Via Julia“ verbindet, belaufen sich laut Mayer auf zirka 750 000 Euro. Etwa die Hälfte davon übernimmt der

AUV als Maßnahmenträger. Diese Kosten werden wiederum vom Freistaat Bayern gefördert. Die restliche Hälfte muss die Gemeinde aufbringen.

Einen Kreisverkehr auf freier Strecke genehmigt zu bekommen sei gar nicht so einfach gewesen, erklärte die Zweite Bürgermeisterin der Gemeinde Seeon-Seebruck,

Martha Gruber. Es sei denn, es handele sich um einen Unfallschwerpunkt. Aufgrund von folgenschweren Unfällen mit einem Toten und Verletzten, die sich im Zeitraum zwischen 2012 und 2016 an der Kreuzung ereigneten, sei diese Kreuzung letztendlich als Unfallschwerpunkt deklariert worden und das Staatliche Bauamt Traunstein habe schließlich dem Bau eines Kreisverkehrs zugestimmt.

Im Gemeinderat sei die Idee eines Kreisverkehrs erstmals 2015 vorgestellt und auch mitgetragen worden. Mittels einer Drohne seien aus der Luft die gestalterischen Gesichtspunkte dargestellt und optimiert worden, sagte Gruber. Bürgermeister Bernd Ruth sei es auch gelungen, die für einen Kreisverkehr benötigten Grundstücke zu erwerben, so Gruber.

Der Bau des Kreisverkehrs ist die 22. bis 24. Maßnahme seit Beginn des Ausbaus des Chiemsee-Rund- und Radweges Ende Oktober 2009. „Hier werden gleich mehrere Maßnahmen in einem Schritt durchgeführt“, sagte der AVU-Vorsitzende. Der Lückenschluss des Radweges an der Staatsstraße 2095 von Rosenheim/Bad Endorf kommend, der den Rundweg mit der „Via Julia“ verbindet sowie der Kreisverkehr mit Querungshilfe der Staatsstraße 2095 für Radfahrer.